



Frederic von Lothringen

---

## Arbeitstitel der laufenden Dissertation

Die Regionalsprachen im Mutterland-Frankreich: Diskursanalyse der Vereinbarungen zwischen Staat und Region und Interviews mit einigen Entscheidungsträgern

---

### Betreuerin

- Prof. Dr. Anemone Geiger-Jaillet

### Abstract

Diese Arbeit erstellt eine Bestandsaufnahme der Regionalsprachen von Frankreich, für die Abkommen zwischen dem Staat und bestimmten Gebieten geschlossen wurden.

Die Sprachen, die in dieser Untersuchung berücksichtigt werden, umfassen derzeit: Gallo sowie Bretonisch (Bretagne), Elsässisch, Lothringisch und Deutsch (Elsass, Lothringen), Baskisch (Baskenland), Okzitanisch (Okzitanien), Katalanisch (Nordkatalonien; einen Teil des französischen Départements Ost-Pyrenäen, das von katalanischer Sprache und Kultur geprägt ist), Flämisch (Hauts-de-France), Pikardisch (Hauts-de-France), Korsisch (Korsika) und Frankoprovenzalisch.

Diese Forschung beschäftigt sich mit der soziolinguistischen Analyse von Korpora. Es wird ein schriftliches Korpus untersucht, und zwar die sprachenpolitischen Konventionen des Zentralstaats mit einzelnen Regionen, aber auch die damit verbundenen Budgets dieser Konventionen. Im Sinne einer Datentriangulation ergänzt ein mündliches Korpus die Analyse. Es besteht aus Transkriptionen von Interviews mit verschiedenen Akteuren im Zusammenhang mit den Konventionen.

Das Interesse dieser recht breit angelegten Forschung liegt darin, dass sie einen umfassenden Ansatz zum Thema der Regionalsprachen verfolgt. Darüber hinaus berühren die gesammelten und analysierten Materialien, insbesondere die Angaben zu den Haushaltsmitteln, sensible Bereiche, die als mögliche Vergleichsgrundlage dienen können, jedoch auch politischen Herausforderungen unterliegen. Insofern ist dieser Forschungsansatz recht kühn. Die Bestandsaufnahme dieser Studie wird es ermöglichen, unterschiedliche Ansätze zu vergleichen. Die erwarteten Ergebnisse werden sowohl für Forscher, Aktivisten als auch Entscheidungsträger nützlich sein.

### **Forschungsschwerpunkte**

- Regionalsprachen,
- Staats-Regionen-Abkommen,
- Soziolinguistik,
- Korpusanalyse,
- Sprachpolitik,
- politische Herausforderungen,
- Sprachbudgets,
- territorialer Vergleich,
- Triangulation,
- sprachliches Erbe.

### **Vorträge**

- 2023 (März) Bestandsaufnahme der Vereinbarungen zwischen dem Staat und den Regionen in der Bretagne, im Elsass und auf Korsika während des 8. Studientags des ISLRF in Straßburg.
- 05.07.2023, "Vergleich der territorialen Sprachpolitiken im Licht bestimmter Vereinbarungen zwischen dem Staat und den Regionen in Frankreich" im Rahmen des Tages "Fördern wir die Sprachen Frankreichs" in der Region Okzitanien in Toulouse, am 5. Juli 2023.
- 17.11.2023, "Inwiefern stellen die Vereinbarungen mit dem Staat ein bevorzugtes Instrument zur Vertragsgestaltung dar, seit die Regionalsprachen als Teil des französischen Kulturerbes gelten?". Beitrag als Hauptreferent bei der Studientagung zu Regionalsprachen an der Universität Artois.

### **Forschungsschwerpunkte**

- Regionalsprachen,
- Staats-Regionen-Abkommen,
- Soziolinguistik,
- Korpusanalyse,
- Sprachpolitik,
- politische Herausforderungen,
- Sprachbudgets,
- territorialer Vergleich,
- Triangulation,
- sprachliches Erbe.

### **Vorträge**

- 2023 (März) Bestandsaufnahme der Vereinbarungen zwischen dem Staat und den Regionen in der Bretagne, im Elsass und auf Korsika während des 8. Studientags des ISLRF in Straßburg.
- 05.07.2023, "Vergleich der territorialen Sprachpolitiken im Licht bestimmter Vereinbarungen zwischen dem Staat und den Regionen in Frankreich" im Rahmen des Tages "Fördern wir die Sprachen Frankreichs" in der Region Okzitanien in Toulouse, am 5. Juli 2023.

- 17.11.2023, "Inwiefern stellen die Vereinbarungen mit dem Staat ein bevorzugtes Instrument zur Vertragsgestaltung dar, seit die Regionalsprachen als Teil des französischen Kulturerbes gelten?". Beitrag als Hauptreferent bei der Studientagung zu Regionalsprachen an der Universität Artois.